



Presseinformation

zur 19. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses
am 10.09.2018

TOP 2.3

Ausweitung des Angebotes an Samstagen bei der Bedienung der Linien 123, 125, 126

Sachverhalt:

Die 120er Linien verkehren gegenwärtig samstags in einem durchbrochenen 2-Stunden-Takt. Aufgrund der Pausenregelung der Busfahrer entfallen einzelne Fahrten der Linien 123 und 126 bzw. werden verkürzt durchgeführt. Der Linienast Siegelsdorf – Cadolzburg wird an Samstagen nicht bedient. In den Fahrplanlücken wird eine Fahrtverbindung zum Bahnhof Siegelsdorf mit dem Anrufsammeltaxi (AST) angeboten.

Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2018 sollen die Linien 123 und 126 in einem konsequenten 2-Stunden-Takt verkehren. Auch der Linienast Siegelsdorf – Cadolzburg erhält dann eine Bedienung im 2-Stunden-Takt. Damit wird die Burg in Cadolzburg besser angebunden. Wegen der guten Nutzung der Linie 125, die nach letztem Abrechnungsstand mit einer positiven Bilanz abschließt, bietet es sich an, auf dieser Linie eine Taktverdichtung vorzunehmen. Es ist künftig ein 1-Stunden-Takt vorgesehen. Dies entspricht auch dem im Nahverkehrsplan vorgegebenen Grenzwert für die angebundene Gemeinde Seukendorf. Das dichtere reguläre Busangebot stellt eine deutliche Angebotsverbesserung dar, da die für das AST erforderliche Vorabanmeldung erfahrungsgemäß potentielle Nutzer abhält und die Gegebenheiten am Bahnhof Siegelsdorf für mobilitätseingeschränkte Menschen ungünstig sind.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 35.000 €/Jahr.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt Kenntnis.